KIWI-Standortanalyse

Arbeitsbogen mit 36 Aussagen und Entscheidungsprotokoll

Was trägt den nächsten sinnvollen Schritt, und wo hakt es zuerst?

Benennen Sie ein konkretes Vorhaben und den Schritt, über den Sie entscheiden wollen. Wählen Sie die dafür relevanten Aussagen. Schätzen Sie sie zunächst einzeln ein, vergleichen Sie die Einschätzungen im Team und prüfen Sie Unterschiede anhand von Belegen.

Vorhaben _____ Datum _____

Geplanter nächster Schritt _____

Die sechs Frageringe

Der Buchstabe benennt den Bereich, die Ziffer den Fragering. D4 fragt zum Beispiel, wie die Qualität wichtiger Daten geprüft wird.

Ring	Art der Frage	Leitfrage
1	Klar	Wissen wir, worum es geht?
2	Möglich	Haben wir, was wir brauchen?
3	Festgelegt	Ist vorher festgelegt, was gilt und wer entscheidet?
4	Geprüft	Prüfen wir, ob es stimmt?
5	Abgesichert	Hält es, wenn etwas schiefgeht oder jemand fehlt?
6	Wirksam	Wird es genutzt, und lernen wir daraus?

Bewertung

1 bis 5 reichen von „trifft nicht zu“ bis „trifft voll zu“. **KIB** steht für „Kann ich nicht beurteilen“. **n. a.** heißt „nicht anwendbar“. Für eine übersprungene Aussage bleibt das Feld leer. Die Einschätzungen dienen dem Gespräch über die nächste Entscheidung am Gate.

Einstieg in der Online-Kurzfassung

Situation	Einstiegsring	Vertiefungsring
Eine Idee schärfen	Ring 1 · Klar	Ring 2 · Möglich
Einen Piloten vorbereiten	Ring 3 · Festgelegt	Ring 2 · Möglich
Einen Piloten bewerten	Ring 4 · Geprüft	Ring 3 · Festgelegt
Den Betrieb weiterentwickeln	Ring 6 · Wirksam	Ring 5 · Abgesichert

Die Kurzfassung startet je Bereich mit einer Aussage. Bei 1 bis 3 oder KIB folgt eine Vertiefung aus dem Nachbarring. Bei wesentlicher externer Beteiligung kann V6 hinzukommen.

Online-Standortanalyse · Auf der KIWI-Website finden Sie auch „Was hilft“ mit ersten Schritten.

Entscheidung

Bewertung 1–5, KIB oder n. a. · Die Kapitelnummer verweist auf die Vertiefung im Buch.

Kennung	Aussage	Bewertung	Belege und Fragen
E1 Klar	Für priorisierte Daten- und KI-Vorhaben ist das Problem oder die wiederkehrende Entscheidung klar benannt, die verbessert werden soll. Kapitel 1		
E2 Möglich	Für eine Aufgabe kennen wir mehrere Lösungswege, von der einfachen Regel oder Auswertung bis zu KI und maschinellem Lernen. Kapitel 2		
E3 Festgelegt	Vor einem Versuch ist klar, wer das Ergebnis später für welche Entscheidung oder Handlung nutzt. Kapitel 3		
E4 Geprüft	Wir priorisieren Anwendungsfälle nach Nutzen, Datenlage, Aufwand und Risiko. Kapitel 3		
E5 Abgesichert	Für priorisierte Anwendungsfälle sind Zielgröße und heutiger Ausgangswert festgehalten, bevor sich etwas ändert. Kapitel 2		
E6 Wirksam	Nach der Umsetzung prüfen wir, ob das Vorhaben das ursprünglich benannte Problem tatsächlich verbessert. Kapitel 1		

Für den nächsten Schritt klären

Daten

Bewertung 1–5, KIB oder n. a. · Die Kapitelnummer verweist auf die Vertiefung im Buch.

Kennung	Aussage	Bewertung	Belege und Fragen
D1 Klar	Zentrale Begriffe, Kennzahlen und IDs sind fachlich eindeutig definiert, ebenso Herkunft und zulässige Verwendung wichtiger Daten. Kapitel 4		
D2 Möglich	Wir wissen, wo die für priorisierte Entscheidungen und Anwendungsfälle relevanten Daten und Informationen liegen. Kapitel 4		
D3 Festgelegt	Für wichtige Berichte, Analysen und Anwendungen ist eine verlässliche und nachvollziehbare Datenbasis festgelegt. Kapitel 4		
D4 Geprüft	Die Qualität kritischer Daten wird passend zu ihrer Nutzung regelmäßig geprüft. Kapitel 4		
D5 Abgesichert	Kritische Daten und Informationen sind zugänglich und gesichert und hängen nicht ausschließlich von persönlichen Dateien oder einzelnen Personen ab. Kapitel 4		
D6 Wirksam	Fehler und Lücken, die bei der Nutzung der Daten auffallen, werden an der Quelle korrigiert und nicht nur im einzelnen Bericht. Kapitel 4		

Für den nächsten Schritt klären

Technik

Bewertung 1–5, KIB oder n. a. · Die Kapitelnummer verweist auf die Vertiefung im Buch.

Kennung	Aussage	Bewertung	Belege und Fragen
T1 Klar	Wir wissen, welche Systeme die benötigten Daten liefern und auf welchem Weg, über Schnittstellen oder nachvollziehbare Exporte. Kapitel 7		
T2 Möglich	Versuche können kontrolliert durchgeführt werden, ohne den produktiven Betrieb zu gefährden. Kapitel 6		
T3 Festgelegt	Erfolgreiche Prototypen können kontrolliert in den Betrieb überführt werden. Kapitel 7		
T4 Geprüft	Wichtige Datenflüsse sind wiederholbar und zumindest grundlegend überwachbar. Kapitel 7		
T5 Abgesichert	Versionen, Konfigurationen, Zugriffe und technische Änderungen sind nachvollziehbar. Kapitel 7		
T6 Wirksam	Für produktive Lösungen sind relevante Betriebs- und Qualitätssignale definiert. Abweichungen werden sichtbar und lösen eine verantwortete Reaktion aus. Kapitel 7		

Für den nächsten Schritt klären

Verantwortung

Bewertung 1–5, KIB oder n. a. · Die Kapitelnummer verweist auf die Vertiefung im Buch.

Kennung	Aussage	Bewertung	Belege und Fragen
V1 Klar	Für wichtige Datenbereiche sind fachliche Verantwortliche benannt. Kapitel 5		
V2 Möglich	Für kritische Entscheidungen sind angemessene menschliche Kontroll- oder Eingriffsmöglichkeiten festgelegt. Kapitel 5		
V3 Festgelegt	Bei Daten- und KI-Lösungen ist klar, wer fachlich verantwortet, freigibt, überwacht und bei Abweichungen entscheidet. Kapitel 5		
V4 Geprüft	Datenschutz, Informationssicherheit sowie fachliche, rechtliche und regulatorische Risiken werden passend zum Kontext früh geprüft. Kapitel 5		
V5 Abgesichert	Für kritische Lösungen sind Stop-, Fallback- und Wiederanlaufregeln festgelegt. Kapitel 5		
V6 Wirksam	Auch wenn externe Anbieter beteiligt sind, können wir die Lösung dauerhaft selbst weiterführen oder übergeben. Verantwortung, Datenzugriff, Abhängigkeiten und Übergaben sind dafür geklärt. Kapitel 8		

Für den nächsten Schritt klären

Menschen

Bewertung 1–5, KIB oder n. a. · Die Kapitelnummer verweist auf die Vertiefung im Buch.

Kennung	Aussage	Bewertung	Belege und Fragen
M1 Klar	Es ist klar, wer mit einer Daten- oder KI-Lösung arbeiten wird und was diese Menschen für ihre Entscheidungen brauchen. Kapitel 9		
M2 Möglich	Befähigung ist Teil der Einführung. Wer mit der Lösung arbeitet, lernt Zweck, Aussagekraft, Unsicherheit und Grenzen der Ergebnisse kennen. Kapitel 9		
M3 Festgelegt	Fachbereich, technische Rollen und die künftigen Nutzenden arbeiten bei der Gestaltung einer Lösung frühzeitig zusammen. Kapitel 9		
M4 Geprüft	Führungskräfte können Kennzahlen, Analysen und KI-Ergebnisse kritisch hinterfragen. Kapitel 9		
M5 Abgesichert	Es gibt einen praktikablen Weg, Fehler, Grenzfälle und Verbesserungsvorschläge aus dem Alltag zurückzumelden und zu bearbeiten. Kapitel 9		
M6 Wirksam	Eingeführte Lösungen sind in den vorgesehenen Arbeits- oder Entscheidungsprozess eingebettet und werden dort tatsächlich genutzt. Kapitel 9		

Für den nächsten Schritt klären

Lernen

Bewertung 1–5, KIB oder n. a. · Die Kapitelnummer verweist auf die Vertiefung im Buch.

Kennung	Aussage	Bewertung	Belege und Fragen
L1 Klar	Vor einem Versuch formulieren wir eine konkrete Hypothese oder Lernfrage, die er beantworten soll. Kapitel 6		
L2 Möglich	Wir können begrenzte Daten- oder KI-Experimente durchführen, ohne sofort ein Großprojekt daraus zu machen. Kapitel 6		
L3 Festgelegt	Für Experimente werden vor dem Start Erfolgs-, Abbruch- und Weiterkriterien festgelegt. Kapitel 6		
L4 Geprüft	Prototypen werden gegen eine einfache Vergleichsgrundlage oder die heutige Vorgehensweise bewertet. Kapitel 6		
L5 Abgesichert	Ergebnisse und Lernpunkte aus Versuchen – auch negative – werden dokumentiert und für die nächste Entscheidung genutzt. Kapitel 6		
L6 Wirksam	Wir führen Lösungen erst weiter oder skalieren sie, wenn Nutzen, Grenzen und Betriebsanforderungen ausreichend belegt sind. Kapitel 8		

Für den nächsten Schritt klären

Entscheidungsprotokoll

Halten Sie fest, was Sie entscheiden, worauf sich die Entscheidung stützt und was als Nächstes geschieht. Verweisen Sie auf vorhandene Unterlagen, etwa einen Projektauftrag, einen Prüfplan oder ein Ticket.

Feld und Leitfrage	Eintrag
Vorhaben und konkrete Entscheidung Was soll besser werden?	
Geplanter nächster Schritt Was wollen wir als Nächstes tatsächlich tun?	
Gate G1 Fokus, G2 Fundament, G3 Evidenz oder G4 Wirkung	
Relevante Aussagen der Standortanalyse Welche Kennungen müssen für diesen Schritt jetzt tragen?	
Belege Verweise auf vorhandene Unterlagen, Ergebnisse, Messungen oder Beobachtungen	
Annahmen Was ist bestätigt, was widerlegt, was weiterhin offen?	
Lage Was trägt, was ist unsicher, wo hakt es?	
Entscheidung weitergehen, in kleinerem Schritt weitergehen, zurückgehen oder anhalten	
Nächste Handlung und Verantwortung Was geschieht jetzt, und wer kümmert sich darum?	
Anlass für den Re-Check Welche neue Erkenntnis oder welches Ereignis macht eine neue Entscheidung nötig?	

Nutzen Sie diese Seite als Vorlage für Ihre bestehenden Projektunterlagen.

Methoden und Werkzeuge

Wählen Sie Methoden nach Aufgabe und Risiko. Die Übersicht zeigt, welche vorhandenen Unterlagen Sie nutzen können und welche Ergänzungen sich je nach Aufgabe anbieten.

Bedarf	Zuerst Vorhandenes nutzen	Mögliche Ergänzung
Problem, Entscheidung und Nutzen ordnen	Projektauftrag, Projektsteckbrief, Business Case, Maßnahmenblatt	A3 Thinking und PDCA als schlanke Problem- und Lernlogik
Datenquellen, Begriffe und Qualität ordnen	Excel-Inventar, Datenkatalog, Data Dictionary, Unterlagen zu ERP und Dokumentenablage	DAMA-DMBOK als umfassender Referenzrahmen, für einen einzelnen Fall nur die benötigten Teile
Verantwortung klären	Organigramm, Stellenbeschreibung, Freigabematrix	RACI-Matrix als einfache Rollenzuordnung
Risiken und Eingriffe ordnen	Risikoregister, Qualitätsmanagement, Informationssicherheit, Datenschutz-Folgenabschätzung, bestehende Prüfungen	ISO 31000 als allgemeiner Risikorahmen, in der Fertigung gegebenenfalls FMEA
Einen Versuch mit Daten oder KI planen	Testplan, Validierungsplan, Versuchsplan	CRISP-DM für datenanalytische Vorhaben, PDCA oder die Lean-Startup-Logik für kleine Lernschleifen
Betrieb, Überwachung und Reaktion organisieren	Arbeitsanweisungen, Qualitätsmanagement, Lenkungsplan, Überwachung, Ticketsystem, Änderungs- und Störungsprozess	vorhandene IT- und Qualitätsmethoden, für softwareintensive Systeme Site Reliability Engineering und IT-Service-Management
Roadmap und Aufgaben planen	Projektplan, Aufgabenliste, Kanban-Board, gängige Planungssoftware	gewöhnliches Projekt- oder Aufgabenmanagement, nichts KIWI-Eigenes nötig

Die Einordnung und bibliografischen Angaben stehen im Abschnitt „Methoden und Referenzrahmen“ des Quellenanhangs der KIWI-Strategie.